

Eltern fordern die Oberstufe

Lengede Initiative der IGS macht Druck auf den Landkreis.

„Die Schüler/-innen und Eltern der IGS Lengede gehen nun davon aus, dass der Landkreis zeitnah den Antrag zur Einrichtung der

Oberstufe bei der Landesschulbehörde stellen wird.“ Das teilte die IGS-Elterninitiative mit.

Dem Ergebnis der Schulent-

wicklungsplanung für den Landkreis Peine sei deutlich zu entnehmen, dass die Einrichtung der Oberstufe für die IGS Lengede von den Experten empfohlen werde.

Bereits zur Gründung der Gesamtschule (2009) sei die Verwaltung vom Kreistag beauftragt worden, darauf hinzuwirken, dass das Abitur an der IGS abgelegt werden könne.

In den Einzugsgebieten der IGS in Lengede (Lengede, Lahstedt, Ilsede, Vechelde und Wendeburg) sei es für die jetzigen und auch für die zukünftigen Schüler sowie für die Eltern wichtig zu wissen, „dass der Landkreis diesen Antrag zeitnah vorbereiten wird, damit die Schüler und Schülerinnen des ersten Jahrganges ihr Abitur in Lengede ablegen können“, betont die Initiative.



Zur IGS-Elterninitiative gehören: (hinten von links) Antje Schulz, Silvia Richter, Gernot Grunst, Mirela Lenser; (vorne von links) Christina Bogner, Dorit Grüttner-Bruns, Andrea Königsberger; es fehlen: Annette Horstmann-Liedtke und Marc Becker.

Foto: SER-Elterninitiative IGS Lengede